

Willkommen liebe Forum-User

Vorab...

ich möchte hier meine Erfahrung meiner Haartransplantation mit euch teilen.
Seitdem ich 20 bin habe ich hier Berichte & Erfahrungen mitgelesen. Dann mit Mitte 20 eine ganze Zeit lang nicht. Aber vor über 2 Jahren wurde das Thema wieder aktuell worauf ich wieder intensiv anfang mitzulesen und mir verschiedene Ärzte für eine mögliche HT raussuchte, die für mich in Frage kommen würden.
Es ist natürlich neben der Qualität der einzelnen Ärzte auch eine Frage des Geldbeutels (komme relativ frisch von der Uni ...)

Ich habe mich letztendlich für Dr. Demirsoy entschieden, da mir die zahlreichen Ergebnisse sehr zugesagt hatten und ich von dem Verhältnis Qualität/ Preis am meisten überzeugt war. (Die PHC war auch noch in der ganz engen Auswahl, wobei es dort ziemlich teuer für mich geworden wäre und ich von den Ergebnissen her keine Unterschiede feststellen konnte).

Steckbrief:

Alter: 29 Jahre

Aktueller Haarstatus: Norwood 4-5, tendierend Richtung 5! (siehe Fotos)

Beginn der AGA: mit 20 Jahren

Haarstatus mütterlicherseits: 2 Onkel= Norwood 2-3, 2 Onkel = Norwood 5, Großvater= Norwood 5-6

Haarstatus väterlicherseits: Vater= Norwood 2, Großvater= Unbekannt

Ausfallverlauf (schnell/langsam?): langsam (schleichend)

HA gestoppt?: wie ich das beurteilen kann zu 90%

Vorangegangene HT's: Nein

Bevorzugte Behandlungsmethode (FUT/ FUE?): FUE

Medikation (früher): von ca. 22-25 Jahre Finasterid 1mg am Tag und Minoxidil 1x morgens 1ml => Haarstatus hat sich stabilisiert ca. beginnender Norwood 3 (Haaransatz leicht ausgedünnt, sonst volles Haar), Nebenwirkungen: keine

Medikation (heute): seit Anfang 09/2016 wieder Finasterid 0,5mg tägl., Biotin 10mg tägl., 4 Wochen Post-HT dann wieder Minoxidil 1x tägl.

Haarausfall kaschiert? (Art und Weise): Seitdem ich 23 war Streuhaar. Alle 3 Tage Haare gewaschen, damit ich möglichst lange mit einer Dose auskam.

*) Ich nehme „nur“ 0,5mg Finasterid täglich um mögliche Nebenwirkungen zu minimieren. Es hat soweit gut bei mir gewirkt. Überlege evtl. sogar auf 0,25mg zu senken, oder 0,5mg alle 2 Tage.

Die Behandlung:

Die OP erfolgte am 03.04.2017 in Istanbul bei Dr. Demirsoy und seinem Team.

Weil der genaue Ablauf schon so oft gut geschildert wurde in anderen Erfahrungsberichten, werde ich es jetzt abkürzen, indem ich sage, dass ich genau die gleichen Erfahrungen gemacht habe. Ich werde lediglich noch auf ein paar Punkte eingehen...

Nachdem ich einige Monate in Kontakt mit Herrn Weber stand, wurde der komplette Ablauf von Ihm perfekt durchgeplant! Das Team (Dr. Demirsoy, sein Assistent und die zwei Krankenschwestern) wirkten ruhig und eingespielt, die Privatklinik war sehr sauber und man hatte einfach das Gefühl in sehr guten Händen zu sein. Es verlief alles professionell. Alle waren sehr Nett und zuvorkommend. Viele Grüße an dieser Stelle noch mal an Herrn

Bei der Vorplanung über den Email Verkehr sollte ich laut Dr. Demirsoy so zwischen 3000-3500 Grafts bekommen um die Haarlinie wieder herzustellen und den Oberkopf aufzufüllen.

Am OP Tag dann besprachen Dr. Demirsoy, Herr Weber und ich noch die Haarlinie (die ich bewusst konservativ wollte, da es zu meinem Gesicht passt) und waren uns ziemlich schnell einig. Natürlich bestand ich drauf, dass in die Zone 1, also den Haaransatz die Grafts schön dicht gesetzt werden. Zone 2 sollte ebenfalls dicht gesetzt werden und nach Zone 3 hin dann die Dichte abnehmen... (Ihr seht ja selbst an den Post-Op Bildern wie Er die Grafts verteilt hat. Meinungen dazu wären gut)

Was ich noch erwähnen möchte ist, dass für mich persönlich das schlimmste die Spritzen waren und das lange still liegen. Nachdem die Betäubung wirkt merkt man aber auch absolut nichts mehr.

Die Stunden vergingen und letztendlich waren die 3255 Grafts verteilt und eingepflanzt (So ziemlich genau die Mitte zwischen der Einschätzung von 3000-3500). Zum Glück waren es überwiegend 2er und 3er Grafts. Nur ganz wenige 1er.

Es gab noch eine Salbe auf den Donor (hat für 3 min tierisch gebrannt) und dann wurde auch Verbunden.

Die ersten Tage Post-OP....

... waren soweit ganz okay. Habe alle Post-OP Anweisungen eingehalten und auch meinen Kopf natürlich täglich gewaschen (ebenfalls nach Anleitung). Es hat ab und zu mal im Donor gebrannt und gezogen, aber auszuhalten. Mein Kopf war auch geschwollen, von Stirn bis zu den Wangen. Ich sah aus wie ein Freak aus dem Zirkus hahaha

Bin auch die ersten Tage gar nicht raus gegangen, sondern habe die PS4 mal ein wenig belastet *grins*

Die Nächte dagegen waren eher beschissen. Da man ja auch noch tierisch auf die frischen Grafts aufpassen musste, hat man auch demnach geschlafen. Die erste Nacht bin ich ca. jede 1,5 Std aufgewacht. (Ich habe mir immer gedacht: BLOß NICHT AM KOPF KRATZEN!!) Und die mittlerweile 3 Nackenkissen die ich gekauft hatte waren alle samt unbequem. Egal ob weich, mittel oder hart Aber gut muss man durch.

... jetzt bin ich heute 11 Tage Post-OP und...

ich schlafe seit gestern endlich wieder ohne diese blöden Nackenkissen. Nachdem ich Montag und Dienstag (7 + 8 Tag Post-OP) die Krusten eingeweicht und gelöst habe kommt ein Feeling

Ich habe die Krusten übrigens unter der Dusche eingeweicht und mit einem Waschlappen sanft

in Haarwuchsrichtung abgerieben. Man darf da nicht zu viel Schiss haben. Bei mir gingen die Krusten nach dem einweichen leicht ab.

Die Rötung ist noch im Empfangsbereich und im Donor zu sehen. Der Donor tut ab und zu noch leicht weh, z.B. wenn man den Kopf nach hinten kippt. Ich hoffe, dass die Rötung so in ca. 20 Tagen weg ist, damit ich mit Minoxidil wieder anfangen kann & KET Shampoo verwenden kann. Ach übrigens, nachdem die Schwellung im Stirnbereich auch nachgelassen hat, hat sich die Haarlinie noch mal gut abgesenkt (sah in den Tagen kurz nach der OP ziemlich hoch aus).

Vorläufiges Fazit:

Ich würde jederzeit meine zweite HT wieder bei Dr. Demirsoy in Istanbul machen lassen. Ich glaube mehr muss ich dazu nicht mehr sagen...

Außerdem hoffe ich noch das so viel wie möglich von den 3255 Grafts anwächst. Bin mal gespannt wie der Rasen aufm Kopf sich so in den nächsten 6 Monaten entwickelt.

Ich werde so 3 Monate Post-OP einige Fotos zum Status posten. Danach Monatlich... Falls ich es nicht schaffen sollte aber mind. Dann im 3 Monats Takt.

An alle Leidensgenossen und diejenigen, die eine OP schon hinter sich haben: HAPPY GROWING!

File Attachments

1) [Pre-OP_vorne_mit Haare.JPG](#), downloaded 3348 times



2) [Pre-OP_vorne-oben_mit Haare.JPG](#), downloaded 2536 times



3) [Pre-OP_oben_mit Haare.JPG](#), downloaded 1955 times



4) [Pre-OP_Tonsur_mit Haare.JPG](#), downloaded 1752 times



5) [Pre-OP_Donor_mit Haare.JPG](#), downloaded 1764 times

